

Abende voller Klang, Begegnung und neuer Perspektiven



BAYREUTH. Das Festival junger Künstler Bayreuth feiert in diesem Jahr ein besonderes Jubiläum: Seit 75 Jahren bringt es junge Talente aus aller Welt zusammen und schafft Raum für künstlerische Begegnungen über Länder- und Kulturgrenzen hinweg. Auch die 76. Festival-Ausgabe setzt auf Vielfalt und Austausch. Das Programm reicht von sinfonischer Musik über Kammermusik bis hin zu experimentellem Musiktheater und verbindet unterschiedliche Kulturen, Epochen und Stilrichtungen.

Die kommenden Veranstaltungen:

Mavi Yaz – musikalische Brücke zwischen Orient und Okzident

Mit dem Konzert „Mavi Yaz – Blauer Sommer“ präsentiert das Turkish National Youth Philharmonic Orchestra einen Abend, der musikalische Brücken zwischen Orient und Okzident schlägt. Unter dem Motto „Der Zauber der Musik“ erklingen Werke von Engelbert Humperdinck, Peter Iljitsch Tschaikowsky, E. Şener, Maurice Ravel und Paul Dukas. Höhepunkt des Programms ist die Uraufführung eines Werkes eines jungen türkischen Komponisten. Unter der Leitung des Londoner Dirigenten Cem Mansur gestalten junge Solistinnen, Solisten und Orchestermmitglieder ein abwechslungsreiches Konzertprogramm. Im Anschluss gilt das Prinzip „Pay what you want“ – jeder Besucher entscheidet selbst über die Höhe seines Beitrags.

Mittwoch, 5. August 2026, 19 Uhr, Friedrichsforum Bayreuth Eintritt frei, anschließend „Pay what you want“. Karten: Theaterkasse Bayreuth und okticket.de.

Mysterium – eine Reise hinter die Maske

Mit „Mysterium – Eine Reise hinter die Maske“ lädt das Festival zu einem ungewöhnlichen Theaterabend ein. Maximilian Ponader und Sandra Ortiz verbinden Elemente des traditionellen Maskenspiels, der Commedia dell'Arte und allegorischer Erzählformen zu einer interaktiven Inszenierung. Das Publikum erlebt eine poetische Reise, bei der Masken mehr sind als Requisiten: Sie erzählen Geschichten, eröffnen neue Perspektiven und laden dazu ein, eigene Rollenbilder zu hinterfragen.

Donnerstag, 6. August 2026, 19 Uhr, Jean-Paul Art Space, Bayreuth

Tradition trifft Freiheit – Jazz, Volksmusik und Klassik im Dialog

Unter dem Motto „Tradition trifft Freiheit“ treffen beim Festival Volksmusik, Jazz und klassische Musik aufeinander. Die Musiker Jakob Kastner (Harmonika/Klavier), Benno Panhans (Gitarre) und Raphael Bauer (Kontrabass) zeigen, wie selbstverständlich sich unterschiedliche musikalische Welten verbinden lassen. Das Konzert steht zugleich für den Leitgedanken des Festivals: Junge Künstlerinnen und Künstler aus verschiedenen Ländern arbeiten in Bayreuth gemeinsam an neuen Konzertformaten, entwickeln langfristige Netzwerke und schaffen Raum für kulturellen Austausch. Auch hier gilt nach dem Konzert das Prinzip „Pay what you want“.

*Donnerstag, 6. August 2026, 20 Uhr, Steingraeber Hoftheater, Bayreuth
Eintritt frei, anschließend „Pay what you want“, Karten: Theaterkasse Bayreuth und okticket.de*

RE:SONANZ des Herzens – Frauenleben im Lied

Mit „RE:SONANZ des Herzens – Frauenleben im Lied“ widmet sich das Festival der romantischen Liedkunst. Das Lied-Duo Herztöne interpretiert Werke von Clara Schumann sowie Lieder aus Robert Schumanns Zyklus „Frauenliebe und -leben“. Der Liederabend stellt weibliche Lebenswelten und Emotionen in den Mittelpunkt und verbindet bekannte Kompositionen mit einer persönlichen musikalischen Interpretation.

Donnerstag, 6. August 2026, 19 Uhr, Das ZENTRUM, Europasaal, Bayreuth.

Von Gabriele Munzert